

Intelligenz- und Wochenblatt
für
**Frankenberg mit Sachsenburg
und Umgegend.**

N^o 72.

Mittwoch, den 8. Septbr.

1852.

Bekanntmachung.

Nachdem die Chemnitz-Niesauer Staats-Eisenbahn am 1. dieses Monats dem öffentlichen Verkehr übergeben worden ist, hat sich vielseitig der Wunsch ausgesprochen, eine

Getraide-Börse,

und zwar in

Döbeln,

als dem für den fraglichen Zweck am günstigsten und mit gutem Getraide vorzugsweise besetzten Orte, zu errichten.

Es werden daher alle Diejenigen, welche Döbeln in Geschäften des Getraidehandels zu betreiben pflegen und für den obengedachten Plan sich interessieren, hiermit höflichst eingeladen, Donnerstag

den 16. September dieses Jahres,

Vormittags 11 Uhr,

in dem Lokale der Madame Hilner in Döbeln zu einer vorläufigen Besprechung gefälligst zu erscheinen zu wollen.

Mehrere Betheiligte.

Schluß der Erzgebirgischen Gewerbeausstellung in Chemnitz

Dienstag, den 14. September, Abends 6 Uhr.

Der Ausschuss.

Frankenberger täglicher Verkehrska- lender.

Abgehende Posten:

- 1) Fahrpost nach Oberlichtenau 3 Uhr 30 Min. früh.
- 2) Personenpost nach Chemnitz 6 Uhr 30 Min. früh.
- 3) Fahrpost nach Oberlichtenau 8 Uhr Vormittags.
- 4) Personenpost nach Meissen 8 Uhr 50 Min. Vormittags.
- 5) Fahrpost nach Oberlichtenau 3 Uhr Nachmittags.
- 6) Personenpost nach Chemnitz 3 Uhr 15 Min. Nachmittags.
- 7) Fahrpost nach Oberlichtenau 8 Uhr Abends.

8) Personenpost nach Hannichen 9 Uhr 50 Min. Abends.

(Bei sämtlichen Posten findet eine unbeschränkte Personen-Annahme statt.)

Abgang der Dampfwagenpersonenzüge vom Bahnhose Oberlichtenau:

a) in der Richtung nach Meissen

Früh 5 Uhr.

Vormittags 10 1/2 Uhr.

Nachmittags 4 1/2 Uhr.

b) nach Chemnitz

Vormittags 9 1/2 Uhr.

Nachmittags 5 Uhr.

Abends 9 1/2 Uhr.